

Sehr lieber Herr Bender.

Aus Anlaß ihres 60. Geburtstages schreibe auch ich ihnen unter dem Leitgedanken, wie sie mir in meinem Leben, glauben, lieben eine helfende Beziehung gewesen sind/sind !

Im ersten Gespräch mit ihnen wollte ich als Erstes, "kurz so als Einstieg" von ihnen das Buch genannt bekommen, in dem die "Hierarchie der Wahrheiten" aufgelistet steht. Diese Hierarchie war mir nämlich großen Jubel auslösend zu Ohren gekommen, da sie ein völlig neues Verständnis des katholischen Dogmen-Glaubens ermöglichen sollte.

Die Mär von dieser Hierarchie machte mich so froh, weil ich latent und unbewußt doch meinte, daß "das mit die Dogmen", zumal den jüngsten, nicht der Höhepunkt der Theologie und des Glaubens sein könne.

Tja, und dann diese Ernüchterung: der so empfohlene und mir auch sympathische Spiritual- völlig neues, merkwürdiges Wort; besondere Art von Priester? Lexikon "Herder-Priestertierchen Atlas, Zoologie des Klerus", anschaffen! - konnte mir das Buch nicht nennen. Im Gegenteil, er sagte mir, behutsam und einfühlsam, daß der mir zu Ohren gekommene Satz etwas ganz anderes meine...

Seitdem ich also zur Reise des Glaubens ermuntert worden und losgegangen bin, verstehe ich dieses Wort aus OE 11 besser. Vor allem haben sie mir die Gewißheit gegeben, daß ich nicht hoffnungslos hinterherhinke, hinter den katholisch Wissenden, den Dogmatikern, da auch für sie <sup>die</sup> Hierarchie nicht verfügbar sei! So konnte ich meine Gaben gelassen einbringen und entwickeln.

Was ich durch sie lerne formuliere ich z.B. so' im Versuch zu lieben, in der Liebe, liebend' liege ich und liegt jeder immer! richtig. Ihr' credo in caritatem- Deus Caritas' ist mir Gemeinschaft und Leuchte.

Durch ihr tun und sprechen kann ich seit dem 1. Semester sorglos der Frage des Franziskus nachgehen, und entdecken, wie die katholischen Dogmen tatsächlich oder vermutlich im 'lediglich'...liebenden Gott begründet sind.

Mir geht es gut, sie tun mir gut,

Plus quam Annos Petri videas,

Hanno Janting